

Zur Papierkontingentierung

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **69 (1943)**

Heft 13

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-480593>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Der zerstreute Professor Nr. 13567
«Ich Aprilenarr! Ich han ja wele 's Roß nääl»

Der Swingboy in Zahlen

Motto: Einnahmen Fr. 300.—
Pump " 200.—
ja, so mit Fr. 1000.—
kann ein anständiger
Mensch schon leben.

Nachdem schon des öftern das Äußere eines Swingboys in Wort und Bild dargestellt wurde, sei im folgenden ein Bild seines geistigen Gehaltes und Niveaus wiedergegeben. Da es der sogenannte Swingcode verbietet, daß der Swingboy über seine Ein- und Ausgaben Buch führt, mußte die Zusammenstellung an Hand glaubwürdiger Quellen gemacht werden.

1. November	Fr.
Frühstück (Tasse Kaffee plus Brot)	—60
Einnahmen per Post von X. Y.	300.—
Jiu-Jitsu-Unterricht	6.—
Zurück an Jacky	200.—
Zimmermiete März	30.—
Apéro mit Maude	6.—
Neue Handschuhe	15.—
Mittagessen	1.50
Mokka und Patisserie	1.10
Manicure	2.—
Verlust beim Skat	12.—
Abendessen	1.50
Zigaretten Morris	3.—
Kino mit Betty (Swing-Parade)	4.40
Tram	2.—

Parterre-Keller
Weine
Perlen vom Wallis
weiss offen: Muscat, Fendant, Johannisberg, Hermitage, Arvine, Amigne, Malvoise.
rot offen: Dôle de Sion, Dôle Pinot noir (ganz gross!)
Walliser Keller
CAVE VALAISANNE
Zürich 1 Weg: Hauptbahnhof über Globusbrücke-Zentral - Zähringerstr. 21.
Herrliche Flaschenweine für Kenner!
Alex Imboden, Tel. 2 89 83

4. November	Fr.
Von X. Y.	50.—
Frühstück	—60
Engl. Zeitungen	1.20
Neues Federli auf den Hut	—80
Anzahlung an neue Swingkluff	50.—
Blumen für Betty	7.—
Mittagessen	1.50
Kriminalroman (Der Koffer an der Kirchhofmauer)	4.—
Thé dansant mit Merle	6.—
Abendessen mit Merle	7.—
Besonderes Trinkgeld	2.—
Barbesuch mit Merle	15.—
Taxi	4.—

10. November	Fr.
Morgenessen	—60
Höhensonne	3.—
Blumen für Merle	5.—
Krawattennadel (Trompetengold)	2.50
Unterricht im Swing	6.—
Mittagessen (allein)	1.50
Trinkgeld	—05
Coiffeur (Fraktion, Ondulation)	3.—
Grammophonplatte (Swing Mme.)	4.75
Abendessen mit Pegy	7.—

11. November	Fr.
Kohlensaures Natron	1.—
Türkisches Bad	4.—
Kompressen + Arztkonsultation	10.—
Aspirin	1.50
Telephon an Dr. Meier	—20
Telephon an Dr. Pümoner	—20

28. November	Fr.
Frühstück	—60
Briefporto an Merle (Expref)	—60
Engermachen der Hose	10.—
Erlös aus versetzter Uhr	10.—
Mittagessen (2 Mokka)	1.—
Abendessen (Tomatensandwich)	—80
Telephon an Betty	—20
Telephon an Maude	—20
Telephon an Maude	—20
Besuch des Vortrages: «Beziehungen zwischen Geld und Erfolg bei Frauen» mit Diskussion	2.—

29. November	Fr.
Mittagessen (2 Mokka)	1.—
Kaugummi	—35
Erlös für versetzten Siegelring	5.—
Cinéma	1.—
Abendessen (Sandwich)	1.—
Telephon an Jacky	—20
2 Vermouth + Zwieback	1.50
Tram	—30

30. November	Fr.
Mittagessen	—90
Jod zum Bräunen der Haut	1.80
«Absätzeln» der Swingschuhe	5.—
Sport-Toto	1.—
Lotterielos	5.—
1 Stück Brot	—20
Supplément	—20
Schlafpulver	1.20

1. Dezember
siehe 1. November.

Karagös.

Hotel-Restaurant
Sternen Oerlikon
„So guet wie deheim“

Alleinige
Hersteller:
Elmer Clarus

Vitamin B₁ und C sind lebenswichtig
führen Sie deshalb Ihren Körper Vitamine zu.
Elmer VITAMIN KOLA
EL-VI-KO

Der Vitamingehalt untersteht der ständigen staatlichen Vitamin-Kontrolle.

Bitte, verlangen Sie unsere Vitamin-Produkte im Restaurant od. beim Mineralwasserhändler.

Zwanzg Prozent!

Jez hämmer's! Der Ukas isch usecho;
Bapyr mües me schpare, 's gieng nümme-n-eso!
Me tüeg iez de Zytige tüchtig abschnetze,
Es gäb reduziert Ufängsgrenze.

Wie lang und wie mengsmol het me scho gseit
Es werdi no vill z'vill Bapyr usegheit
Für nütigi, unztygemähi Zwäck;
Aber Mahnige bschüssed jo meischtens en Dräck.

Der Einzelni chümm'ret si kei Bitz drum!
(Natürlü — soo öppis isch eim doch z'dumm...)
Guet. Also: iez muesch halt. Es nimmt mi wunder,
Öbs ächt au an Chrage goht anderem Plunder:

Reklamefetzte, und Glückwunsch-Charte,
Und kitschige Helge vo allen Arte,
Schuelheftli zom Schmiere und Tintesudle,
Bapyr zom Versaue und gschwind Verhudele.

Nöd besser, nei, mengsmol no vill verdämmert
Trybed's di hooche und nidere Aemfer.
Was die a Schtatischeke, Formulare
Verbruuched — jaa, seit me demm wüklü schpare?

Fredy

Zur Papierkontingentierung

Wenn Papier sparen, dann Löschpapier.
Pfüwehr löscht au mit Wasser!
B.

Müller's Volksalbum
Ein Album fürs Leben
10000 Philatelisten benützen es schon. Wir bieten Ihnen unser neues, in Text und Anordnung sogar verbessertes Volksalbum an:
SCHWEIZ (Occasion)
Bestell-Nr. N. 1542 nur **Fr. 7.—**
Ganzleinen-Einband mit verdeckter Schraubheftung. 118 Seiten starker Inhalt. Nummerierung dieses Albums stimmt mit Müller-Katalog Schweiz-Liechtenstein 1943 überein.
Müller-Katalog
Schweiz-Liechtenstein 1943 75 Rp.
(Bei Vorauszahlung auf Postscheck V 4197)
Interessenten erhalten Albenprospekt gratis franko.
Briefmarken-Spezialgeschäft
ERNST MÜLLER A.-G. BASEL
Freiestraße 77 Telefon 061 / 3 39 22

Herausgeber:

E. Löpf-Benz, Buchdruckerei
und Verlag, Rorschach

Redaktion: C. Böckli, Heiden

Adresse für Bildbeiträge: C. Böckli, Heiden + Adresse für Textbeiträge: Nebelspalter, Rorschach.

Anzeigen-Annahmen: Der Verlag in Rorschach; A. Feger-Schürch, Stockerstr. 47, Zürich (Tel. 3 61 33); sämtliche Anzeigen-Expeditionen.
Insertionspreis: die 5-gespaltene Nonpareillezeile 70 Rp., die 3-gespaltene Nonpareillezeile im Textteil Fr. 2.40, plus 10% Kriegsteuerungszuschlag. Bunte Inserate und Reklamen nach Vereinbarung. Schluß der Inseratenannahme 12 Tage vor Erscheinen. Postscheck IX 637.
Abonnementspreise: Schweiz: 3 Monate Fr. 5.50, 6 Monate Fr. 10.75, 12 Monate Fr. 20.—; Ausland: 3 Monate Fr. 7.—, 6 Monate Fr. 14.—, 12 Monate Fr. 27.—. Abonnements nehmen alle Postbureau, Buchhandlungen und der Verlag jederzeit entgegen.
Nachdruck der textlichen Beiträge mit Quellenangabe; Nachdruck der Illustrationen aber nur nach Verständigung mit dem Verlage.